

INHALT 10/03

Verbandspolitik Aktuell	226
Übrigens ...	
Neues Leben in alten Kurparks	227
Bäder bekommen mehr Bewegung – Walken mit und ohne Stöcke: Auf bewegter Spur zu neuer Kur-Zukunft	228
Der Kommentar Professor Dr. med. <i>Manfred Steinbach</i>	231
Baden-Baden – Deutschlands heimliche Rosenhauptstadt?	234
Bad Driburg: DGGL-Kulturpreis 2001 für Pflege und Gestaltung des gräflichen Kurparks <i>Marion Drache, Bad Driburg</i>	236
Faszination Rhododendronpark im Ostseeheilbad Graal-Müritz <i>Dr. Bernd Kuntze, Graal-Müritz</i>	238
PR-Information 100 Jahre BAD Meinberg – Der Kurort der drei Heilschätze Moor, Mineral und Tinnitus – Das Bad feiert Geburtstag	240
Auf Lennés Spuren im Bad Homburger Kurpark <i>Dipl.-Kulturwirtin Stefanie Kürten, Bad Homburg v. d. Höhe</i>	242
Bad Nauheims Parkanlagen im englischen Landschaftsstil	243
Ausschreibungen	244
Politisches Streiflicht	245
Kurz notiert	246
Fakten und Trends	246
Vorankündigungen	247
Tagungsberichte	249
Themen und Notizen	252
Recht aktuell	253
Aus den Mitgliedsverbänden	253
Persönliches	254
Rezensionen	255
Impressum	256

1. Deutscher Walking-Tag ausschließlich in deutschen Heilbädern und Kurorten

Zeitgleich am Sonntag, den 30. November 2003, dem 1. Advent, soll um 11 Uhr der erste Deutsche Walking-Tag bundesweit in allen deutschen Heilbädern und Kurorten stattfinden, wobei die Bundesaufaktveranstaltung in Bad Mergentheim veranstaltet wird. Das ist das Ergebnis von Verhandlungen zwischen dem Deutschen Heilbäderverband (DHV) mit seinem Präsidenten, Professor Dr. med. *Manfred Steinbach*, an der Spitze (*s. auch Seite 231 „Der Kommentar“*) und der Barmer Ersatzkasse im Sinne der Verwirklichung gemeinsamer Interessen in Sachen Prävention zu Gunsten der Gesundheitserhaltung unserer Bürgerinnen und Bürger, aber vor allem auch der bewegungsaktiven Regenerierung unserer Kurgäste. Das Ganze geschieht im Rahmen der Kampagne „Deutschland bewegt sich“, die von der Barmer Ersatzkasse, dem ZDF und der Bild am Sonntag initiiert wurde (*HEILBAD UND KURORT berichtet*).

Fürwahr, ein gigantisches Unternehmen, wenn möglichst viele der über 300 Heilbäder und Kurorte diesem Ruf ihrer Landesheilbäderverbände folgen (*s. auch Seite 226*)! Und bestimmt zudem ein nicht überseh- und überhörbares Medienspektakel, je mehr sich daran beteiligen! Immerhin soll's ja „Auf bewegter Spur zu neuer Kur-Zukunft“ gehen, wie die Fachfrauen und Experten im DHV-Seminar „Walking in Theorie und Praxis“ am 24. September 2003 im Freilichtmuseum Hessenpark bei Neu-Anspach den anwesenden über 80 Kurfachleuten verdeutlicht haben (*s. Bericht Seite 228 ff.*). Und dass Bewegung einfach gesund und lebenswichtig ist, daran besteht ja wirklich kein Zweifel. **Also, liebe Kurverantwortliche und Ortsoberehäupter, mitmachen am 30. November – am besten mit der Aktivierung aller Multiplikatoren der beteiligten Sparten Ihres gesamten Ortes!**

Zuvor wird sich das Schicksal unserer Verbandsfachzeitschrift HEILBAD UND KURORT bei der DHV-Herbstmitgliederversammlung in Templin (8. bis 10. November 2003) entscheiden. Bekanntlich geht es um die Herausgabe ab dem Jahrgang 2004 und deren weitere Finanzierung. **Aber auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, können mithelfen, im „Zeitalter der leeren Kassen“ den Fortbestand Ihrer Zeitschrift zu unterstützen.** Damit die Dezember-Ausgabe in diesem Jahr nicht die letzte und damit der 55. Jahrgang der allerletzte eines informativen, traditions- und erfolgreichen Blattes ist, das sich immer wieder aufs Neue bemüht hat, allen Bädersparten trotz deren großer Heterogenität gerecht zu werden. Entnehmen Sie bitte weitere Einzelheiten einem Rundschreiben, das in Kürze an alle deutschen Kurbetriebsunternehmen versandt wird!

Die vorliegende Ausgabe hat das Schwerpunktthema „Einzigartige Kurparks“. Der Zspruch war so groß, dass wir nur einen Teil (1) beispielhafter Heilbäder und Kurorte in dieser Ausgabe (in alphabetischer Reihenfolge) veröffentlichen können, weil wir ja bekanntlich unseren vorgeschriebenen Seitenumfang einhalten müssen. Eine weitere Auswahl werden wir deshalb in der November-Ausgabe im Anschluss an die Beiträge des dann angesagten Schwerpunktthemas „Internet-Marketing“ nachreichen. Wir bitten auch um Verständnis, dass wir nicht alle schönen Kurparks, von denen es sicherlich weit mehr gibt, als wir in Wort und Bild vorstellen können, berücksichtigen können. Dazu reicht nun einmal nie unser zur Verfügung stehender redaktioneller Platz. **Für Tipps (und digitale Fotos) in dieser Sache sind wir aber stets aufgeschlossen (Redaktionsanschrift s. Impressum Seite 256).**

H.O.B.

Fachinformationen für Fachabteilungen und Fachleute: Bitte geben Sie HEILBAD UND KURORT in Ihrem Hause weiter!

- | | | |
|---------------------------------------|--|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Kurdirektion | <input type="checkbox"/> Sport- u. Bäderabt. | <input type="checkbox"/> Pflegedienst |
| <input type="checkbox"/> Verwaltung | <input type="checkbox"/> Landschaftsbau | <input type="checkbox"/> Haustechnik |
| <input type="checkbox"/> Einkauf | <input type="checkbox"/> Ärztliche Leitung | <input type="checkbox"/> |